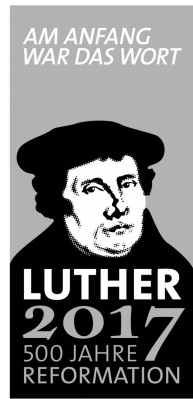


EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Johannes Quentel
fraktionsloses Stadtratsmitglied

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
21.10.2014

Beantwortung der Anfrage AF-0033/2014

Sehr geehrter Herr Quentel,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.: Die Einwohnerversammlung wird am 19.11.14 stattfinden.

Zu 2.: Ja, im Rahmen der Einwohnerversammlungen und per Aufruf über die städtische Homepage mit entsprechender Pressemitteilung.

Zu 3.: Das neue HSK wird dem Stadtrat in öffentlicher Sitzung übergeben und vorgestellt. Die Diskussionen in den Stadtratsausschüssen sind ebenfalls öffentlich. Sämtliche Entscheidungen der Stadträte werden öffentlich gefällt. Die Beratungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden sowohl von den örtlichen Medien verfolgt, stehen aber gleichzeitig auch interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern offen. Eine aktive Einbringung in die Diskussionen ist jedoch (mit Ausnahme der berufenen Bürger in den Ausschüssen) aufgrund der bestehenden gesetzlichen Regelungen nicht möglich.

Um dennoch die Möglichkeit der aktiven Einbringung für die Eisenacherinnen und Eisenacher zu ermöglichen, wird die Einwohnerversammlung durchgeführt. Dort können alle Einwohnerinnen und Einwohner ihre Hinweise artikulieren. Ebenso wird es möglich sein, sich schriftlich (auch per Mail oder Facebook) mit eigenen Anregungen in die Diskussion einzubringen.

Neben diesen Möglichkeiten der Einbringung, die von der Oberbürgermeisterin angeboten werden, können sich die Eisenacherinnen und Eisenacher auch an die Mitglieder des Stadtrates wenden, um eigene Vorstellungen und Hinweise zu geben.

Insgesamt ist einzuschätzen, dass das Verfahren äußerst transparent ausgestaltet ist. Die Oberbürgermeisterin wird alle erforderlichen Daten, die zur Beratung benötigt werden, öffentlich machen. Derzeit laufen beispielsweise die Abstimmungen auf Arbeitsebene, um Freigabe zur Veröffentlichung des KPMG-Gutachtens zu erhalten. Die Oberbürgermeisterin ist bestrebt, diese entscheidende Grundlage zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin